

Budget 2023

	Budget 2023	Effektiv 2022
Ertrag		
Vereins'ertrag		
Mitgliederbeiträge	360'000	359'911
Partnerbeiträge	20'000	16'500
Übriger Ertrag	0	180
Total Ertrag	380'000	376'591
Aufwand		
Anlässe & Kommunikation		
Generalversammlung	-50'000	-40'650
Mitgliederanlässe	-20'000	-100
Digitale Kommunikation	-20'000	-8'014
Total	-90'000	-48'764
Projekte		
Nachwuchsförderung	-50'000	-7'539
Soziales Engagement	-10'000	-100
Nachhaltigkeit	-10'000	-8'014
Kooperation mit Behörden	-10'000	-12'778
Politische Interessenvertretung	-20'000	-22'030
Total	-100'000	-50'461
Vorstand		
Honorare	-60'000	-65'174
Spesen	-10'000	-11'477
Sekretariat	-40'000	-39'641
Beratung	-10'000	-7'758
Total	-120'000	-124'050
Betriebsaufwand		
Miete	0	-18'000
Unterhalt und Ersatz	0	-2'977
Versicherungen und Gebühren	-1'000	-824
Verwaltung und Informatik	-26'000	-25'239
Marketing	-12'000	-11'958
Sonstiger Aufwand	-1'000	-155
Total	-40'000	-59'153
Beiträge an Partnerorganisationen		
Zürich Tourismus	-5'000	-5000
Silvesterzauber	-10'000	-8077
Züri Fäscht	-10'000	
Food Zurich	-5'000	0
BCK (Nights Kongress)	0	-5000
Total	-30'000	-18'077
Total Aufwand	-380'000	-300'505
Ergebnis vor Zinsen & Steuern		
	0	76'086
Finanzerfolg	30'000	28'908
Steuern	-5'000	-5'439
Jahresgewinn	25'000	99'555

Bemerkungen zum Budget 2023

Das Jahr 2022 konnten wir aufgrund von einigen Restrukturierungsmassnahmen deutlich besser als ursprünglich budgetiert abschliessen.

Für das Jahr 2023 rechnen wir mit einem ausgeglichenen Budget.

Ertrag

Mitgliederbeiträge

In den neuen Statuten haben wir den Wahl- und Propogandafond aufgelöst. Das bedeutet, dass diese Beiträge in Zukunft in den Mitgliederbeiträgen enthalten sind. Für die Vergleichbarkeit vom Budget 2023 mit dem Abschluss 2022, haben wir dies bereits so dargestellt.

Partnerbeiträge

Diese beinhalten Beiträge unserer langjährigen Partner. Wir rechnen damit, dass wir in diesem Jahr neue zusätzliche Partner gewinnen können.

Aufwand

Anlässe & Kommunikation

Die Kosten für die Generalversammlung sind natürlich sehr stark von der Anzahl der Teilnehmer abhängig und darum lediglich eine grobe Schätzung.

Wir planen für dieses Jahr neben der GV noch mindestens drei weitere Mitgliederanlässe.

Die digitale Kommunikation mit unseren Mitgliedern muss verbessert werden. Es landen zuviele Newsletter im Spam oder nicht bei den richtigen Personen.

Projekte

In den Bereichen «Nachwuchsförderung» und «Soziales Engagement» sind einige Projekte in der Startphase. Diese werden dieses Jahr zusätzliche Kosten verursachen.

Bei den Projekten in den Bereichen «Nachhaltigkeit», «Kooperation mit Behörden» und «Politische Interessenvertretung» rechnen wir dieses Jahr mit Kosten in ähnlicher Grössenordnung wie 2022.

Mehr zu allen aktuellen Projekten erfahren sie an der GV unter dem Traktandum Jahresbericht!

Vorstand

Die Kosten für den Vorstand sind deutlich tiefer wie früher, da wir auf ein aufwändiges, fixes Sekretariat verzichten. Wir sind bestrebt die Kosten auch weiterhin tief zu halten, damit wir mehr Geld für unsere Projekte und die Kommunikation mit unseren Mitgliedern haben.

Die Honorare und Sitzungsgelder des Vorstandes werden transparent ausgewiesen.

Honorare:	Präsident	1'500 / Monat
	Vizepräsidentin	500 / Monat
	Kassier	500 / Monat
	Mitglieder	200 / Monat

Sitzungsgelder: Alle 100 / Vorstandssitzung

Der Vorstand trifft sich in der Regel monatlich zu einer 2-3 stündigen Sitzung.

Mitglieder des Vortstands erhalten auch für zusätzliche spezielle Aufgaben keine weiteren Entschädigungen.

Betriebsaufwand

Wir können den Betriebsaufwand nochmals um ca 20'000 senken, da wir auf ein fixes Büro verzichten.

Der Aufwand «Verwaltung und Informatik» beinhaltet den Unterhalt der Website sowie die externe Buchhaltung.

Der Werbeaufwand welcher nicht direkt einem Projekt zugeordnet werden kann, wird in der Rubrik «Marketing» verbucht.

Beiträge an Partnerorganisationen

Neben den bisherigen Beiträgen an Zürich Tourismus und Silvesterzauber, möchten wir die Zusammenarbeit mit Food Zurich intensivieren. Ausserdem findet in diesem Jahr das Züri Fäscht statt, welches wir natürlich auch unterstützen.

Zürich, 24.2.2023, Nicolas Kern